

600 Schüler spielen auf der Bühne

Schultheatertage:

22 Gruppen zeigen im
Juni 18 Aufführungen

Kempten Eine Pressekonferenz als Inszenierung – die Kemptener Schultheatertage liegen mehr und mehr in den Händen der Schüler selbst. Um Medienvertreter auf die mittlerweile vierte Ausgabe des Festivals einzustimmen, traten Schüler des Allgäu-Gymnasiums in einer Performance als Rotkäppchen, Schwabenkind oder Löwe auf – allesamt Figuren aus den Stücken, die in der Woche vom 2. bis 6. Juni im Stadttheater zu erleben sein werden.

„Die Schultheatertage sind eine feste Größe, die nicht mehr wegzudenken ist aus Kempten“, sagt Sandra Vollmer vom Theaterteam. Zusammen mit Thomas Baier-Regnery vom Jugendamt und Sponsorenvertreter Dr. Robert Wiedenmann waren die Theater-Mitarbeiterinnen allerdings nur Zaungäste auf der Pressekonferenz. Die wurde vom Moderatorenteam Clara Kiechle und Patrick Bergmüller vom Allgäu-Gymnasium bestritten.

Motto lautet „TEAM – Theater Erleben Alle Miteinander“

Zusammen mit zehn Mitschülern vom P-Seminar „Theater und Öffentlichkeitsarbeit“ haben sie auch das diesjährige Motto entwickelt: „TEAM – Theater Erleben Alle Miteinander“. Alle – das sind 22 Gruppen und Institutionen mit insgesamt rund 600 Kindern und Jugendlichen. Insgesamt 18 Theateraufführungen und ein Film stehen in der Festivalwoche auf dem Programm. Niemandem musste abgesagt werden, berichtet Thomas Baier-Regnery, Mitinitiator und Leiter des Amtes für Jugendarbeit.

Diese Woche sei eine „logistische Meisterleistung“. Bei dem großen Zuspruch, den das Festival erfahre, erübrige sich auch die Frage nach Veränderungen.

Tanztheaterstück am Eröffnungsabend

Kleine Neuerungen gebe es trotzdem: So wird am Eröffnungsabend ein reines Tanztheaterstück gezeigt. Die Städtische Realschule führt unter Leitung von Tanzpädagogin Daniela Stricker das Stück „Unser fliegendes Klassenzimmer“ auf. Außerdem sei erstmals die FOS/BOS Kempten beteiligt, und das Hildegardis-Gymnasium führt ein Stück komplett in französischer Sprache auf. Die Finanzierung der 4. Kemptener Schultheatertage steht laut Thomas Baier-Regnery auf drei Säulen: den Eintrittsgeldern, Zuschüssen der Stadt Kempten und Sponsorengeldern etwa vom Rotary Club Kempten und der Wiedenmann-Stiftung. (jms)